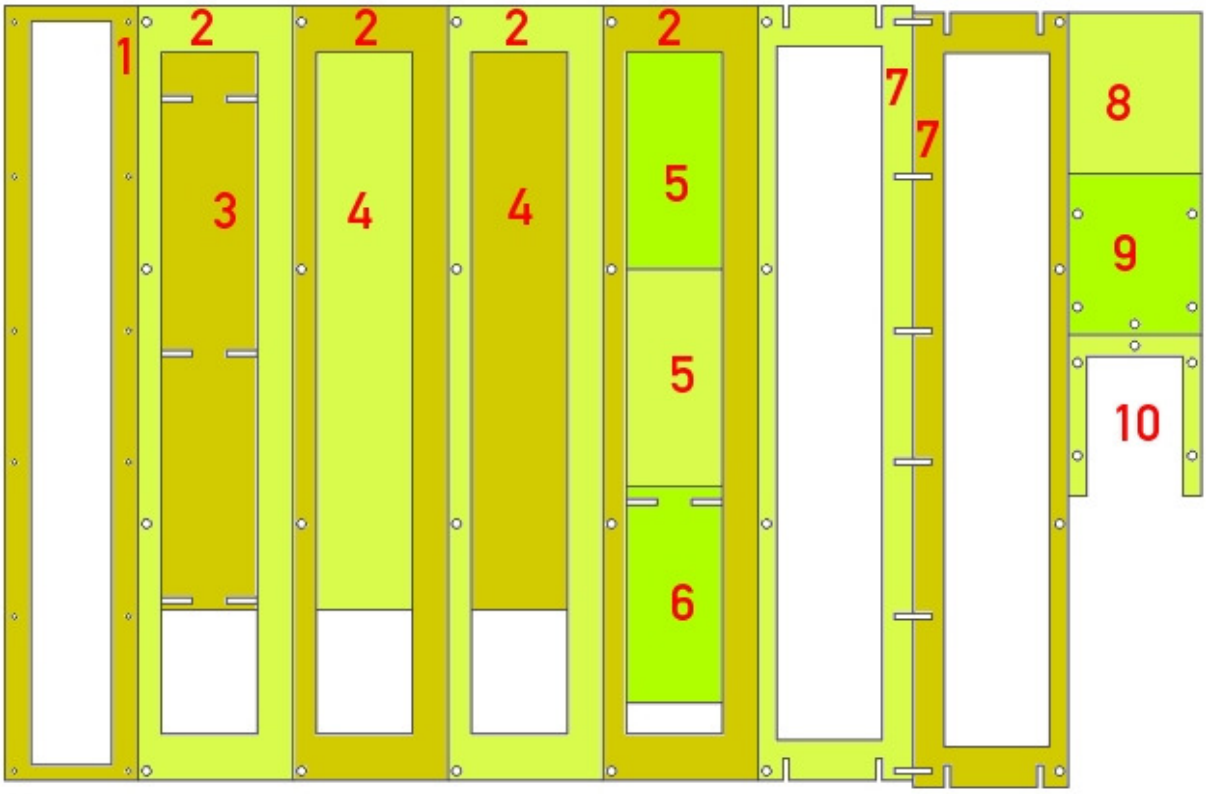
Bauanleitung Lokheber:

Teile:

- Gelaserte Seitenwände aus 2mm MDF (1-10)
- Gelaserte Fenster aus 2mm Acryl
- Bodenblech 0,3mm Neusilberblech
- Scharnier 0,3mm Neusilberblech

Schrauben und Scharnierachse gehören nicht zum Umfang des Bausatzes



Die Schutzfolie (beidseitig) von den geläserten Acrylscheiben entfernen. Die Seitenwände werden aus den MDF-Teilen 2 (2x) und 7 dreischichtig zusammen geleimt (Holzleim). Das Teil 7 liegt dabei in der Mitte. Vor dem aufsetzen der dritten Lage die Acrylscheibe in Teil 7 einlegen. Die Scheibe wird durch die äußeren beiden Lagen „gerahmt". Auf die seitenrichtige Verleimung der Teile achten! Sie ergibt sich aus den Löchern für die Schrauben, so das die Außenkanten bündig liegen.

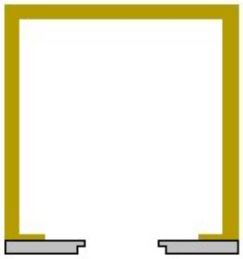
Der Deckel wird aus den Teilen 3, 4, 5 und 6 wiederum dreischichtig verleimt. Die Teile 3 und 6 mit den Schlitzen bilden die mittlere Lage und sind entsprechend des VBildes anzuordnen:

Die Teile 4 und 5 (je 2x) so über und unter die Mittellage aus 3 und 6 leimen, dass sie an der Stoßkante überlappen.

Die Digitalzentrale • Yves Lange (Dipl. Inf. FH) • Waldstraße 14 • 08141 Reinsdorf, OT Vielau
Telefon: +49 (0)375-60 68 98 99 • Telefax: +49 (0)375-692 31 73

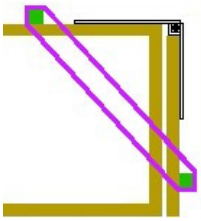
Die 4 Bohrungen an der Oberkante der Seitenwände auf der Außenseite anfasen und nach dem Trocknen des Leims mit M3x10 Senkschrauben verschrauben. Die Schrauben aber erst mit der Endmontage fest anziehen um ein Verziehen der Kiste zu vermeiden. Die Löcher der Teile 9 und 10 ebenfalls anfasen und die Teile mit Senkschrauben M3x8 gegen die Stirnseiten schrauben.

Die Bodenbleche an der durchbrochen geätzten Mittellinie um 180° falten. Achtung! Die Haltestege der Mittellinie sind auf einer Blechseite angeätzt. Diese Seite liegt beim biegen (umklappen) außen! Das so aufgedoppelte Blech mit einer glatten Zange oder im Schraubstock (Backenfutter!) ordentlich zusammenpressen, damit die Hälften plan aufeinander liegen. Die beiden Blechhälften mit Holzstücken zusammendrücken (kein Metall wegen der Wärmeableitung) und durch die eingeätzten Schlitze verlöten. Wegen der Blechdicke ist dazu ein sehr starker und heißer Lötkolben nötig. Eventuell mit offener Flamme löten. Elektroniklot mit Flußmittelseele nutzen. Die Lötestellen mit einer Feile von überschüssigem Lot befreien.



Teil 1 und die Bodenbleche mit dem Kasten verschrauben. Teil 1 liegt dabei zwischen Kasten und den Bodenblechen. Die Bodenbleche haben durch das Aufdoppeln auf der Innenseite eine stufenförmige Langstkante gebildet. Mit dieser Stufe wird der Lokheber später auf dem Gleis aufgerastet. Entsprechend muß das Blech angeschraubt werden.

An den beiden Scharnierteilen aus Ätzblech die kammförmigen Seiten um einen 1mmm Messingdraht zu Vierkantrohren biegen. Den Messingdraht durch die Führungen stecken und außen verlöten, so dass ein Scharnier entsteht. Mit diesem Scharnier die Deckelklappe 8 vor der vorderen Öffnung befestigen.



Durch Aufkleben von 2 Holzstegen (im Bild grün) kann ein Gummi (zB Zopfgummi, Haushaltgummis zersetzen sich!) zum Arretieren der geschlossenen Klappe angebracht werden (Gummi im Bild lila).

Vor dem endgültigen Festziehen der Schrauben, können die Fugen noch mit Holzleim zusätzlich fixiert werden. Nach der endgültigen Montage ist der vordere Steg in der Einfahrt heraus zu sägen. Er dient nur der Stabilisierung bei der Montage.

Die Digitalzentrale • Yves Lange (Dipl. Inf. FH) • Waldstraße 14 • 08141 Reinsdorf, OT Vielau
Telefon: +49 (0)375-60 68 98 99 • Telefax: +49 (0)375-692 31 73